

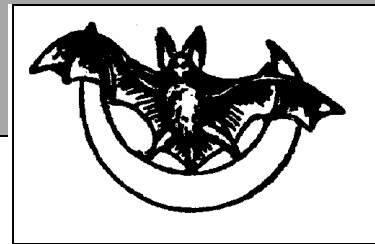
PERSONALIA

Mag. Andreas Neumann, Mitglied des Landesvereines für Höhlenkunde in Wien und Niederösterreich, wurde für seine am Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien approbierte Diplomarbeit „Beiträge zur Kartographie und Visualisierung von Karst- und Höhlensystemen“ ein Förderungspreis der Österreichischen Geographischen Gesellschaft zuerkannt. Der Preisträger konnte die Ergebnisse seiner Arbeit anlässlich der Überreichung des Preises am 12. Dezember 2002 in einem öffentlichen Vortrag vorstellen.

Der Verband österreichischer Höhlenforscher gratuliert dazu herzlich.

VÖH - UMWELTECKE

von Umweltschutzreferent a. D.: Dr. Rudolf Pavuza



Mit dem Transitverkehr in sensiblen Landschaftsgebieten befasste sich am 9. Jänner 2003 eine Tagung der Grünen im Europäischen Parlament, an der auch Vertreter der EU-Umweltkommission und der Südtiroler EU-Abgeordnete und Extrembergsteiger Reinhold Messner teilnahm. Die österreichische Parlamentsabgeordnete Eva Lichtenberger wies darauf hin, dass die Alpen durch die Alpenkonvention, deren Rahmenabkommen auch von der EU ratifiziert worden ist, als ein derartiges sensibles Gebiet bereits definiert sind. Andreas Weissen, der Präsident der Internationalen Alpenschutzkommission (CIPRA), war eingeladen worden, am Beispiel der Schweiz zur Frage des Einflusses der Höhe der Fahrtkosten auf den Verkehr zu referieren.

Das österreichische Nationale Komitee der CIPRA, in dem auch der Verband österreichischer Höhlenforscher vertreten ist, wird im Herbst 2003 die Jahrestagung von CIPRA-International in Salzburg ausrichten. Im Rahmen einer Exkursion wird bei dieser Gelegenheit das Tourismuskonzept der Gemeinde Werfenweng am Fuße des Tennengebirges vorgestellt werden.

Bei der 7. Alpenkonferenz der Umweltminister der Alpenstaaten im November 2002 wurde beschlossen, das ständige Sekretariat der Alpenkonvention in Innsbruck einzurichten. Die Stadt Innsbruck hat dafür Büroräume im berühmten Haus mit dem „Goldenen Dachl“ zur Verfügung gestellt.

Der im Umweltdachverband beheimatete Bereich „Forum Umweltbildung“, in dem im Auftrag der für Umweltfragen und Erziehungs- und Bildungsfragen zuständigen Bundesministerien Fortbildungs- und Schulungsprogramme entwickelt und umgesetzt werden, ist mit der Weiterführung seiner Aktivitäten für die Jahre 2003 bis 2005 betraut worden.

H. Trimmel

SPELEO - ALPIN GESÄUSE 2003

Die im Vorjahr begonnene Forschungsarbeit wird heuer fortgesetzt.

Eine Forschungswoche (**6.-14.9.2003**) für die Alpinisten unter den Höhlenforschern. Veranstaltet von den Landesvereinen für Höhlenkunde Wien und Niederösterreich und Steiermark mit Unterstützung des Verbandes Österreichischer Höhlenforscher.

Information: Interessenten wenden sich an:

Eckart HERRMANN, hee@m21aba.magwien.gv.at bzw. Tel. 01- 869 19 94